

## Personalien

### Berndt Zingrebe feierte 75. Geburtstag

Am 5. Februar 2017 feierte Berndt Zingrebe, Geschäftsführender Gesellschafter der Firma Sill Optics in Wendelstein, seinen 75. Geburtstag. Gleichzeitig blickt er in diesem Jahr auf eine 35jährige Verbundenheit mit dem Unternehmen zurück, dessen Geschäfte er seit dem Jahr 1994 leitet. Der gebürtige Göttinger ist Produktionsfachmann für Optik mit internationaler Erfahrung. Berndt Zingrebe hat es verstanden, die Zeichen der Zeit zu erkennen und hat die Firma durch stetige innovative Investitionen von einem Linsenhersteller zu einem marktführenden Unternehmen von High Tech Präzisionsobjektiven für die industrielle Bildverarbeitung – sowie für Laser, Medizin- und Messtechnik aufgebaut. Berndt Zingrebe hat noch immer wichtige Funktionen im Betrieb. Er kümmert sich vor allem ums Personal, trifft Investitionsentscheidungen, engagiert sich auf Messen und pflegt die Kontakte zu den Kunden. Die Nachfolge mit Sohn und Tochter sowie Geschäftsführer Christoph Sieber ist bereits geregelt, aber die 60 Jahre Arbeitsleben im April 2018 will er auf jeden Fall noch voll machen.



▲ Berndt Zingrebe

■ [www.silloptics.de](http://www.silloptics.de)

### Uwe Wagner zum Chief Technology Officer berufen

Der Vorstand der 3D-Micromac AG hat Uwe Wagner zum Chief Technology Officer ernannt. Er übernimmt ab 1. Januar 2017 die technologische Leitung des Chemnitzer Maschinenbauunternehmens und verantwortet damit die Unternehmensbereiche Engineering und Prozessentwicklung. Uwe Wagner wurde 1971 geboren. Er studierte Elektrotechnik/Nachrichtentechnik an der Fachhochschule Hannover und startete seine berufliche Laufbahn am Laserzentrum Hannover (LZH). In den folgenden Jahren verantwortete er bei der LPKF Laser & Electronics AG, der Jenoptik Automatisierungstechnik GmbH und der Jenoptik Laser GmbH unter



▲ Uwe Wagner

anderem das Produktmanagement, den internationalen Vertrieb und die Entwicklung neuer Geschäftsfelder und war bei der Jenoptik-Sparte Laser & Materialbearbeitung im Business Development beschäftigt. Uwe Wagner ist seit 2012 für die 3D-Micromac AG tätig. Nach seinem Einstieg im Business Development wurde Uwe Wagner 2013 zum Chief Sales Officer ernannt.

■ [www.3d-micromac.de](http://www.3d-micromac.de)

### Mobil-Mark verstärkt Geschäftsführung und schließt strategische Partnerschaft mit Dennig Capital Partner



▲ Dieter Steck (53) verstärkt seit August 2016 als Geschäftsführer Vertrieb das Management-Team um Firmengründer Dr. Holm Baeger.

In den vergangenen Monaten stellte der Ulmer Laserspezialist Mobil-Mark durch verschiedene Maßnahmen die Weichen für die weitere Expansion des Unternehmens. Zwei wichtige Schritte auf diesem Weg: Mobil-Mark konnte die Dennig Capital Partner GmbH als Kapitalgeber und Partner gewinnen. Darüber hinaus verstärkt Dieter Steck (53) seit August 2016 als Geschäftsführer Vertrieb das Management-Team um Firmengründer Dr. Holm Baeger. Dr. Baeger hat in der Vergangenheit bereits die Geschicke namhafter Unternehmen erfolgreich gelenkt, darunter die VDO Automotive AG mit dem Geschäftsbereich Instrumententechnik oder die AEG Vakuumtechnik an den Standorten Ulm, Berlin und Heilbronn mit über 2000 Mitarbeitern. Dieter Steck kann auf über 25 Jahre Erfahrung in der Photonik zurückblicken. Steck gründete 1995 die Mikropack GmbH, ein auf Spektroskopie, optische Schichtdickenmesstechnik und Systemintegration spezialisiertes Unternehmen, und leitete dieses bis zum Verkauf an den britischen HALMA-Konzern. Nach der Übernahme blieb er weiterhin Teil des Management-Boards und trieb als Geschäftsführer und Regional Manager EMEA die Expansion des Unternehmens (seit 2009 unter dem Namen Ocean Optics GmbH) maßgeblich voran.

■ [www.mobil-mark.de](http://www.mobil-mark.de)

## Branchennews

### Jenoptik erhält Innovationspreis für neue Maschinenkonzepte zur Bearbeitung von Stoßfängern

Im November 2016 fand die »46th Annual SPE Automotive Innovation Awards Competition« in Livonia, Michigan statt. In einer feierlichen Zeremonie hat Jenoptik gemeinsam mit dem amerikanischen Automobilzulieferer Magna Exterior Inc. und dem Automobilhersteller GM den »SPE Automotive Innovation Award« in der Kategorie »Prozesse, Produktion & Schlüsseltechnologien« erhalten. Der Preis würdigt damit das einzigartige Verfahren zum Laserschneiden und -schweißen von Front- und Heckstoßfängern. Das moderne Laserverfahren, das auch auf andere Kunststoff-Exterior- und Interior-Bauteile angewendet werden kann, erlaubt eine höhere Flexibilität in der Produktion – im Gegensatz zum bisher genutzten Stanzen und Ultraschallschweißen. Durch den Einsatz je einer Laserschneid- und Laserschweißanlage bietet Jenoptik eine hochflexible Lösung, sowohl für die Bearbeitung von Stoßfängern mit einer großen Variantenvielfalt als auch für verschiedene andere komplexe Interior- und Exterior-Bauteile.

■ [www.jenoptik.com](http://www.jenoptik.com)

### RAYLASE-Gruppe ist Kunden in Nordamerika jetzt noch näher

Die Raylase-Gruppe wurde um ein neues Tochterunternehmen erweitert: Raylase Laser Technology Inc. mit Sitz in der Nähe von Boston, Massachusetts, USA. Mit seiner Präsenz in Nordamerika kann Raylase seine Position bei Komponenten und Lösungen für die Laser-Materialbearbeitung weiter ausbauen. Das Nordamerika-Geschäft, bestehend aus Verkauf, Service und logistischer Unterstützung, wird von Branchenveteran Steven Krusemark geleitet. Die deutsche Raylase AG ist seit ihrer Gründung im Jahr 1999 der international führende Kompetenzpartner im Bereich lasergestützter Materialbearbeitungstechnologien. Das Angebot umfasst 2- und 3-Achsen-Laser-Scanköpfe, Submodule und Komplettlösungen. Seit 2010 bedient Raylase von seinem Standort in Shenzhen aus den chinesischen Markt und hat dadurch bei Laser-Ablenkeinheiten einen bedeutenden Marktanteil in Ostasien erlangt. Raylase Laser Technology Inc. wird ab sofort seinen vollen Betrieb aufnehmen.

■ [www.raylase.de](http://www.raylase.de)

### Trotec eröffnet neue Niederlassung in Spanien

Der österreichische Laserhersteller Trotec Laser GmbH verstärkt seine Präsenz auf der iberischen Halbinsel.

Bereits seit mehreren Jahren ist das Welser Unternehmen in Spanien mit einem eigenen Repräsentanz Büro vertreten. Mit der Akquisition der Firma LCS – Laser Components and Services, S.L.U – wird die Marktpräsenz nun weiter ausgebaut.

Der Service und die Beratung für die spanischen Kunden wird dank des vergrößerten Teams weiter intensiviert werden. Der Standort und Showroom der neuen Niederlassung befindet sich in Barcelona. Weitere Showrooms sind bereits in Planung.

■ [www.troteclaser.com](http://www.troteclaser.com)

### Dresdner Forscher drucken die Welt von Morgen

In einem Festakt haben das Fraunhofer IWS Dresden und die Technische Universität Dresden am 7. Februar 2017 ihr gemeinsam betriebenes »Zentrum für Additive Fertigung Dresden (AMCD)« eingeweiht. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Fachrichtungen erforschen Werkstoffe und Verfahren zur additiven Fertigung, einer innovativen Herstellungstechnologie, bei der Bauteile Schicht für Schicht entstehen. Hierdurch eröffnen sich völlig neue Horizonte bei der Bauteilgestaltung und der Kombination von Funktionen. So können beispielsweise bereits während der Herstellung elektrische Leiterbahnen und Sensoren in Bauteile hineingedruckt werden, die Auskunft über den Belastungszustand eines Produktes im späteren Betrieb geben.

■ [www.iws.fraunhofer.de](http://www.iws.fraunhofer.de)

### Blackbird Robotersysteme eröffnet neues Laser-Applikationslabor in China

Das Asien-Geschäft der Blackbird Robotersysteme GmbH, Experte für robotergestützte Laserschweiß-Lösungen, entwickelt sich weiter sehr positiv. Insbesondere Integratoren und Maschinenbauer sowie Batteriehersteller gehören zu den Neukunden und Geschäftspartnern des deutschen Herstellers. Gerade hat das Unternehmen seinen neuen Firmensitz in Shanghai, China, bezogen und eingeweiht. Die neuen Räumlichkeiten verfügen auch über ein Laserlabor für Anwenderschulungen und kundenspezifischen Applikations-Support. Auch im asiatischen Markt stoßen das 2D-Scan-System intelliSCAN FT und die ScanControl-Unit – zur Steuerung und Synchronisation zwischen Scan-Kopf und Roboter – auf größtes Interesse. Systemintegratoren und andere Industriekunden haben sich in den letzten Monaten besonders für 3D-Laser-Schweißlösungen interessiert. Besonderheit der aus intelliWELD Scan-Köpfen und der ScanControlUnit bestehenden Systeme ist die hohe Leistung im 'On-The-Fly'-Einsatz und die Option zur Nutzung variabler Laser-Spotdurchmesser ebenso wie die optional verfügbare dynamische Naht- und Kantenverfolgung.

■ [www.blackbird-robotics.de](http://www.blackbird-robotics.de)